

9. MAI 2018	
WOCHEN	19
SI/AUFLAGE	33.131
GESAMTAUFLAGE	85.012
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Natura-Trails der Naturfreunde	Seite 9
Klinikbilanz ohne Jubel	Seite 19
Stadtlauf knackt 1.000-Marke lässig	Seite 21
16. Hegau-Bike-Marathon steht vor der Tür	Seite 27
Ein Tag der Kunst an Muttertag	Seite 36



Los geht's

Die Ungewissheit, ob oder ob doch nicht, ist mit der Vertragsunterzeichnung am Freitag in Hamburg durch den Investor ECE und die Stadt Singen endgültig ausgeräumt. Die Hängepartie sowohl bezüglich des Einkaufs- und Dienstleistungszentrums als auch der Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes hat damit ein Ende. Und dies ist gut so – lange geplante und doch nicht verwirklichte Bauprojekte gibt es nicht nur in Singen genügend. Nach der Genehmigung des nächsten Dienstag auf der Tagesordnung des Gemeinderates stehenden Bauantrages wird am Mittwoch, 16. Mai, im Rahmen einer Pressekonferenz mit OB Bernd Häusler und dem ECE-Projektleiter Marcus Janko über den aktuellen Planungsstand und über Details zum geplanten Bauablauf informiert. Die neue Einkaufsgalerie »Cano«, deren Eröffnung für 2020 geplant ist, wird auf einer Verkaufsfläche von 16.000 Quadratmeter Raum für rund 85 Fachgeschäfte, Cafés und Restaurants bieten. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Künftiger Herz-Jesu-Platz wird erahnbar

Baustellenführung zeigt Details der Umsetzung auf / von Stefan Mohr



Der Oberbauleiter von Züblin, Hans-Georg Groß, zeigt den Baufortschritt auf dem Herz-Jesu-Platz. Vorne rechts ist das Punktgebäude (später viergeschossig) zu erkennen, in dem im Erdgeschoss ein Café zur Platzseite entstehen wird. Auf der linken Seite (Mitte) ist die äußere Wand der öffentlichen Tiefgarage zu erkennen.

Mit dem Grundwasser gab es kaum Probleme, inzwischen seien zwei Erdungsanlagen eingebaut. Die Ein- und Ausfahrt zur eingeschossigen Tiefgarage erfolgt hiervon für den Ausbau der B 33 bei Allensbach verwendet worden) und 8.300 Tonnen Beton sowie 1.500 Tonnen Stahl verarbeitet worden, so Groß.

könne auch ein großer Sattelschlepper auf die Decke fahren, ergänzte Brügel. Bekanntlich war bei dem über zehn Jahre dauernden Prozess letztlich beschlossen worden, eine Bebauung des Herz-Jesu-Platzes zu ermöglichen. Realisiert werden vom Siedlungswerk mehrere viergeschossige Gebäude: In dem ansatzweise sichtbaren

Punktgebäude an der Ecke Alpenstraße/Ekkehardstraße soll im Erdgeschoss nach Vorgabe der Stadt Singen ein Café zur Platzseite entstehen. Zudem sind in dem Gebäude im Erdgeschoss Toilettenräume vorgesehen, die jedoch nur an Veranstaltungen- und Markttagen zugänglich sind, so Brügel. In den oberen Etagen werden Woh-

nungen entstehen. Zentrales Ausgangsgebäude mit Aufzug ist an der Schwarzwaldstraße. Zudem entstehen zwei viergeschossige Gebäude, die an den vorhandenen Wohnriegel auf dem Platz anschließen, aber ein Stockwerk niedriger werden. Im Erdgeschoss soll Gewerbe einziehen. Insgesamt sind durch das Siedlungswerk 33 Wohnungen geplant. Auf Nachfrage des WOCHENBLATTs, um sich die Abmessungen des künftigen öffentlichen Platzes vorstellen zu können, ragen die Außenflächen der Gebäude über die derzeit sichtbare Wand der öffentlichen Tiefgarage hinaus. Eine Aussparung in der Bodenplatte macht es möglich, dass der große Platzbaum seine Wurzeln entfalten kann. Bekanntlich sind die meisten Bäume des Platzes derzeit zwischengelagert oder an anderer Stelle eingepflanzt. Denn der Herz-Jesu-Platz soll mit seinem Lesegarten und dem Wasserspiel attraktiv für die Bürger werden, wünscht sich Brügel. Auch die ehemaligen Pflastersteine des Platzes seien zwischengelagert worden und würden wieder genutzt werden, kündigte Nils Krüger von der Stadtplanung bei der Baustellenführung an.

mohr@wochenblatt.net

Singen-Überlingen

Gutachten für Mobilität

Am Mittwoch, 16. Mai, 19 Uhr, wird im Überlinger Bürgerhaus das Mobilitätsgutachten vorgestellt, das der Ortschaftsrat in Zusammenarbeit mit Markus Zipf, Umweltschutzbeauftragter der Stadt Singen, in Auftrag gegeben hat. Fred Schuster, Geschäftsführer der proBürgerBus Baden-Württemberg wird seine Untersuchung und seinen Lösungsansatz vorstellen. Die Analyse basiert auf den Infrastrukturdaten von Überlingen, Böhlingen und der näheren Umgebung sowie den fehlenden Einrichtungen in beiden Ortsteilen. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Helferkreis wird Verein InSi

Der Helferkreis Asyl in Singen gibt sich eine neue Struktur. Mit der Gründung des Vereins für Integration in Singen (InSi) wollen die ehrenamtlich engagierten Helfer und Helferinnen die vielen Erfahrungen des Helferkreises erhalten und sie nicht nur Flüchtlingen, sondern auch anderen Menschen mit Migrationshintergrund zugutekommen lassen. Die offizielle Vereinsgründung erfolgt am 14. Mai um 18 Uhr im Wichernsaal des Luther-Gemeindezentrums, Freiheitstraße 36. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Vorarbeiten für Cano

Wegen Tiefbauarbeiten in der August-Ruf-Straße kommt es zwischen der Bahnhof- und Hegaustraße zu Behinderungen. Begonnen wird am Montag, 14. Mai; die Bauzeit beträgt rund fünf Wochen. Durch den Neubau des CANO muss die Trinkwasserleitung verlegt werden. Sie wird vom alten Holzerbau in die Mitte der August-Ruf-Straße umgelegt. Eine Durchfahrt mit dem LKW oder PKW ist während der Bauphase nicht möglich. Fußgänger können seitlich an der Baustelle vorbeigehen. redaktion@wochenblatt.net

Singen-Böhlingen

Sorge um Pfarrer Steidle

Nach der Feier des Patroziniums von St. Pankratius erlitt Pfarrer Arthur Steidle nach Informationen des WOCHENBLATTs einen Herzinfarkt. Zum Glück soll es, nach Auskunft des Pfarrbüros in Böhlingen, dem 61-jährigen Leiter der Seelsorgeeinheit Aachtal inzwischen wieder etwas besser gehen. Zum 1. Juli 2017 hatte er die lange vakante Leitung der Seelsorgeeinheit übernommen. Der Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt wird ab 10.30 Uhr am Hardberg, bei schlechtem Wetter in St. Nikolaus gefeiert. redaktion@wochenblatt.net

LETZTE MELDUNG

Dr. Springe kandidiert erneut

Es war eine frohe Botschaft im Vorfeld der Mitgliederversammlung von »Singen aktiv« am 15. Mai um 19 Uhr im Hegau-Bodensee-Klinikum. Der Vorstandsvorsitzende Dr. Gerd Springe bestätigte gegenüber dem WOCHENBLATT, dass er bei den Wahlen für eine weitere Amtszeit zur Verfügung stehe. Neben diversen Berichten und den Wahlen des Vorstandes wird eine engere Verzahnung der Singener Wirtschaftsförderung mit »Singen aktiv« thematisiert. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

Vortrag in Singen

Die., 15. Mai

Was man vom Erbrecht wissen sollte:

Erbfolge – Pflichtteil – Testament – Steuern

Rechtsanwältin Treutlein von der Erbrechtskanzlei Ruby & Schindler informiert ohne Juristendeutsch.

Ort: Bildungszentrum
Zelglestr. 4
Zeit: 19.30 Uhr
Ohne Voranmeldung.

RUBY
SCHINDLER
Höllturmpassage 5
78315 Radolfzell
Tel. 07732 – 93 89 724
www.ruby-erbrecht.de

Böhringen

BÖHRINGEN FEIERT

2018 feiert Böhringen das ganze Jahr über mit verschiedenen Veranstaltungen sein 775-jähriges Jubiläum. Im Mai dreht sich in Böhringen jedoch alles um ein Event: das Dorffest. Es findet am Vatertag, 10. Mai, von 11 bis 18 Uhr zwischen der katholischen Kirche und dem Rathaus statt. Mehr Infos gibt es im Innenteil.



Singen

HEGAU-FAMILIENTAG

Am Sonntag, 17. Juni, laden das WOCHENBLATT, Sport Müller in Singen und das VW-Zentrum zum »Hegau-Familiientag« rund um die Münchriedhalle ein. Erstmals wird für Schulklassen dabei ein neuer Sportparcours durchgeführt in Verkleidung. Schulklassen können sich bis 8. Juni noch anmelden. Mehr auf Seite 8.

www.waswannwo.tips

MUSIK
KINO
SPORT
SHOPPING
ETC.

WOCHENBLATT seit 1967

Rielasingen-Worblingen

Zukunftswerkstatt am 17. Mai

Im Kulturpunkt Arlen steht Integration auf dem Programm



Im November gab es schon einmal eine Bürgerwerkstatt zum Thema Flüchtlinge mit sehr positiver Resonanz. Darauf soll nun mit einer »Zukunftswerkstatt Integration« aufgebaut werden.

swb-Bild: of/Archiv

Alle Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde sind eingeladen sich an der Gestaltung des Integrationsprozesses in Rielasingen-Worblingen zu beteiligen und einzubringen. Dazu findet am Donnerstag, 17. Mai, von 17 Uhr bis 21.30 Uhr im Kulturpunkt Arlen die nächste Zukunftswerkstatt der Gemeinde Rielasingen-Worblingen statt.

Bereits im November 2016 hatte es beim Höhepunkt der Flüchtlingswelle eine Bürgerwerkstatt gegeben, bei der viele wertvolle Ideen und Anregungen zusammengetragen wur-

den, die für ein gutes Miteinander auch zu großen Teilen umgesetzt wurden. Wie damals wird auch wieder Martin Müller von der Lebenswerke GmbH als Moderator fungieren.

Ziel dieser Veranstaltung ist es mit den Bürgerinnen und Bürgern über die Gestaltung des »Integrationsprozesses« in der Gemeinde zu diskutieren und gemeinsam die Grundlage für einen »Handlungsleitfaden Integration« für Rielasingen-Worblingen zu erarbeiten.

»Gemeinsam mit Akteuren aus allen Handlungsfeldern der Integration – Vereinen, Kinderta-

geseinrichtungen, Schulen, Arbeitgebern, Vermietern – sowie den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Rielasingen-Worblingen möchten wir uns auf den Weg machen nachhaltige Strukturen für einen erfolgreichen Integrationsprozess in unserer Gemeinde zu etablieren«, heißt es in der Einladung zur Zukunftswerkstatt.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Bei inhaltlichen Fragen kann man sich gerne unter 07731/83 58 684 an die Flüchtlings- und Integrationsbeauftragte (Frau Kurz) wenden.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

TC wittert Morgenluft

Neuwahlen beenden Führungskrise

Totgesagte leben länger. Nachdem in der Gemeinde in den letzten Wochen viele Gerüchte über die Auflösung des TC Rielasingen mit seiner Sportanlage in der Talwiese im Umlauf waren, konnte der Verein kürzlich ein komplett neues Vorstandsteam präsentieren.

Bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wurde die gesamte Vorstandschaft neu gewählt. Die neuen Vorstandsmitglieder wurden jeweils mit großer Mehrheit gewählt, so die Medieninformation. Neue Vorsitzende ist Alexandra Frey, ihre Stellvertreterin Patricia Jehl, zur Kassierin wurde Esther Rüttimann und zur Schriftführerin

Bina Klöckner gewählt. Das Amt der Jugendwartin übernimmt Dr. Irmhild Ditmer-Knappmann.

Patricia Jehl bedankte sich bei den Mitgliedern für das durch die Wahl zum Ausdruck gekommene Vertrauen und betonte, dass die neu gewählten Damen sich voll einsetzen würden, um dieses Vertrauen zu rechtfertigen. Alle freuen sich auf die bevorstehenden Aufgaben, um den Tennisclub weiterhin gut aufzustellen. Darüber hinaus dankte Patricia Jehl auch den bisherigen Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement in den vergangenen Jahren. Der bei der Wahlversammlung

anwesende und mitwirkende Bürgermeister-Stellvertreter Rudi Caserotto, äußerte sich erfreut über den Wahlausgang. Der TCR, bei dem die Freude am Tennisspielen und an den sozialen Kontakten im Vordergrund stehen, kann somit voller Elan in die neue Saison starten. Bei Interesse am Tennissport gibt es derzeit die folgenden Kontaktmöglichkeiten, da eine neue Homepage unter www.tennisclub-rielasingen.de noch nicht aktiviert wurde: Alexandra Frey, alex.frey@alexfrey-kommunikation.de oder 0176 23386733, und Patricia Jehl, jehlsingen@web.de oder 0173 9506439.



Im Bild der neu gewählte Vorstand mit (von links) Patricia Jehl (2. Vorsitzende) Alexandra Frey (Vorsitzende) Esther Rüttimann (Kassiererin), Irmhild Ditmer-Knappmann (Jugendwartin) und Bina Klöckner (Schriftführerin).

swb-Bild: pr

Rielasingen-Worblingen

»U3« doch nicht ganz der Renner

Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen und die kirchlichen Träger können derzeit 80 Plätze für die »U3«-Betreuung anbieten. Diese werden aktuell allerdings nicht alle genutzt. Während die 10 Plätze im Kinderhaus Raphael meistens belegt waren, gab es in anderen Einrichtungen noch einige freie Kapazitäten.

Nach aktuellem Stand sollen es zu Beginn des neuen Kindergartenjahrs im Herbst insgesamt 33 freie Plätze sein, sagte Jenny Frankenhäuser vom Kinder- und Jugendförder-



team in der Sitzung des Finanz- und Sozialausschusses am Mittwoch.

Allerdings würden aktuell noch Anmeldungen einlaufen, auch durch Zuzüge. Die Rückmeldung von Neubürgern sei auch, dass sie den Wohnort auch abseits des Arbeitsorts danach auswählen, ob es gute Angebote für die Kinderbetreuung gibt. »Der Bedarf an U3-Plätzen ist offensichtlich doch nicht so groß wie einst befürchtet«, meinte Bürgermeister Ralf Baumert.

Insgesamt allerdings wird in der Gemeinde eine Zunahme

der Kinder für die örtlichen Einrichtungen erwartet.

Zu den 602 Kindern in den verschiedenen Altersgruppen sollen laut Statistik 32 Kinder in der Summe hinzukommen, die Untersuchung zur Wohnungsentwicklung in der Gemeinde sollen bis zu 74 Kinder zusätzlich als Bedarf für die Einrichtungen dazu kommen.

Offen sei, welche Auswirkungen das Wohnprojekt »Aachau« im ehemaligen Schieser-Areal auf den Bedarf habe.

Knapp stellt sich weiterhin die Personalsituation in den kommunalen Kindereinrichtungen dar. Einzig im Kinderhaus Fröbel sind derzeit alle Stellen besetzt. Im Kinderhaus Raphael seien aktuell 1,12 Stellen frei, was etwa zwei Erzieherinnen entspricht, im Kinderhaus Roseneck seien es gar 2,31 Stellen, was drei bis vier Erzieherinnen und Erziehern entspräche.

Man suche derzeit nach Personal in allen Richtungen, wurde den Gremiumsmitgliedern in der Sitzung übermittelt.

Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net



► VERKÄUFER

Dicht gesäumt war die Fußgängerzone am Samstag beim 35. Jugendkulturtag und Jugendflohmarkt. Bei bestem Verkaufswetter zeigte sich auch der Vorsitzende des veranstaltenden Stadtjugendrings, Markus Weber, bester Stimmung, ob der tollen Atmosphäre in der Multi-Kulti-Stadt Singen.

Und auch die jungen Verkaufstalente und zahlreichen Schnäppchenjäger dürften nach dem verregneten letzten Jahr 2018 zufrieden mit der Ausbeute sein. Abgerundet durch Köstlichkeiten, beispielsweise des Türkischen Vereins oder der Banater Schwaben, Mitmachaktionen bei der Jugendabteilung der Stadt Singen (auf dem Foto) und der Jugendfeuerwehr, machte der 35. Jugendkulturtag schon Lust auf die Neuaufgabe im nächsten Jahr.

Nicht ganz so begeistert vom Rummel zeigten sich wie man hört einige Händler in der Fußgängerzone.

Stefan Mohr

swb-Bild: stm



Kredite im Griff ist einfach.



sparkasse-hebo.de

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

 Sparkasse Hegau-Bodensee

Singen

»Singen rennt«
8. Sponsorenlauf für den BeTreff

Jeder Kilometer zählt, wenn am 16. Juni Oberbürgermeister Bernd Häusler um 10 Uhr den Startschuss zum 8. Sponsorenlauf für den BeTreff geben wird. Start und Ziel ist wie immer bei der Lebenshilfe in der Mühlenstr. 19 in Singen. Und das Tolle: Starten können bei dem Lauf für den BeTreff die Läufer, wann immer sie wollen im Zeitraum von 10 bis 17 Uhr. Wie immer darf gelaufen, gerannt, gejoggt, gewandert und auch im Rollstuhl gefahren werden. Wichtig ist jedoch, dass sich jeder Läufer mit seinem Läuferzettel im Vorfeld Sponsoren sucht, sodass jede gelaufene

Runde doppelt zählt. Für die eigene Gesundheit und als Spende für den BeTreff. Traditionell gehen viele Gruppen auch von Unternehmen an den Start beim 8. Sponsorenlauf für den BeTreff auf den zwei ausgewiesenen Strecken von zwei beziehungsweise vier Kilometern. Im letzten Jahr gingen 630 Läufer an den Start und liefen gemeinsam 5.930 Kilometer. Mehr Infos erhalten Interessierte bei der Lebenshilfe Singen-Hegau, werktags von 9 bis 13 Uhr unter Telefon 07731/8228090 und über die Homepage www.lebenshilfe-singen.de.
Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Für den 8. Sponsorenlauf des BeTreff werden sicherlich wieder zahlreiche Teilnehmer die Schuhe schnüren. swb-Bild: Archiv/stm

Bohlingen

Jubiläums-Reitertag

Vor fünfzig Jahren am 28. Oktober 1968, wurde der Reitverein Bohlingen gegründet. Im Jahre 1970 wurde die bestehende Reithalle »Im Espen« in Bohlingen errichtet. Im August 1975 führte der Verein eine große Pferdeleistungsschau mit 220 Pferden durch. Es folgten dann jährlich Turniere, welche sich teilweise über drei Tage erstreckten. Die letzten Jahre wurden dann etwas kleinere Brötchen gebacken, da der Verein keine mehrtägigen Turniere mehr veranstaltete, sondern einen stets gut besuchten Reitertag und im Herbst einen Patrouillenritt für Jedermann ausrichtete. Hauptaugenmerk legt der Verein auf die Freizeitreiter, den Breitensport und die Jugendförderung. Im Juli 2017 übergab die Familie Susann und Christian Häfeli die Reitanlage an die neue Eigentümerin Monika Niederländer und ihrer Familie. Am Sonntag, 13. Mai, findet ab 8 Uhr der Jubiläums-Reitertag auf der Reitanlage Niederländer statt. Die Ausschreibung für den Reitertag ist auf der Homepage unter www.reitverein-bohlingen.de.

Singen

Die Hilfsorganisationen machen die Singener Innenstadt zum interaktiven Erlebnisbereich. Am Samstag, 12. Mai, startet das Deutsche Rote Kreuz sein Jubiläumsjahr anlässlich des 125-jährigen Bestehens mit einem Blaulichttag. Gemeinsam werden DRK, Feuerwehr und weitere befreundete »Blaulicht-Organisationen« ihre Aufgaben von 9 bis 16 Uhr an Aktionsständen in der August-Ruf-Straße bis zum Heinrich-Weber-Platz vorstellen. Insgesamt sind zehn Aussteller vom THW, der Bergwacht über die Feuerwehr präsent. Wer Lust hat, kann sich hier vielleicht auch einmal selbst ausprobieren. »Wir wollen die Arbeit der Hilfsdienste erlebbar machen«, beschreibt DRK-Bereitschaftsleiter Tobias Mayer die Idee hinter der Veranstaltung. Neben Kinderschminken und Kinderprogramm, sowie Verpflegung sind die großen Blaulichtfahrzeuge der Rettungsdienste und weiterer Hilfsdienste zu besichtigen. Ebenfalls präsent sind die Bergwacht Esslingen, das Technische Hilfswerk und die Johanner Unfallhilfe.

Singen

Bezahlbares Wohnen

Unter dem Motto »Bezahlbares Wohnen, gelingende Nachbarschaften, innovatives Bauen – für eine Wohnraumoffensive in Baden-Württemberg« findet eine Veranstaltung der SPD Singen mit Daniel Born, dem wohnungspolitischen Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, am Montag 14. Mai um 19.30 Uhr im Saal der Naturfreunde (Hadwigstr. 19) statt. Die Situation auf dem baden-württembergischen Wohnungsmarkt ist mehr als angespannt: Laut Analyse des Prognos-Instituts fehlen bis zum Jahr 2020 etwa 300.000 Wohnungen im Land. Die Folge: Steigende Mieten und steigende Grundstückspreise. Auch auf dem Land herrscht eklatanter Wohnraummangel. Die Landesregierung schiebt die Probleme aber lieber vor sich her als sie zu lösen, so Born: »Grün-Schwarz ist meilenweit davon entfernt, ausreichend bezahlbaren Wohnraum in Baden-Württemberg zu schaffen.« Die SPD-Landtagsfraktion fordert dagegen konkrete Maßnahmen wie die finanzielle Aufstockung des Landeswohnraumförderprogramms, die Gründung einer Landesentwicklungsgesellschaft und Instrumente, um Mieterinnen und Mieter vor rasant ansteigenden Mieten zu schützen. Diese und weitere Positionen wird Daniel Born in seinem Vortrag am Montag, 14. Mai, vorstellen.
redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Museumsbahnfest bis Singen
Am Samstag dampft es im Stundentakt

Nach einem Jahr Zwangspause wegen Materialproblemen, wird dieses Jahr zum großen Museumsbahnfest des Standort-Marketingverein »ProRiWo« am kommenden Samstag, 12. Mai, ganz ordentlich Dampfromantik geboten. Dass man seit Anfang des Jahres zumindest bis zum Volksbank-Kreisel in Singen fahren kann wird gleich schon mit der Eröffnung des Festes um 11 Uhr dokumentiert. Denn dann wird ein Dampftriebwagen der Dampfgruppe Zürich aus dem Jahr 1902 vom Bahnhof Arlen-Rielasingen nach Singen bis kurz vor den Kreisel fahren. Den ganzen Tag über soll es im Stundentakt noch weitere Pendelfahrten auf dieser Strecke geben, wurde im Rahmen der Medienkonferenz am Freitag angekündigt. Als besonderer Service wird der Bürgerbus an diesem Tag als Zubringer für das Fest im Dorf unterwegs sein. Natürlich wird es auch wieder die großen Fahrten mit Dampflok zwischen Stein am Rhein und Rielasingen, mit Halt in Etwilwil, Hemishofen und Ramsen geben. Im Einsatz ist dafür eine Dampflok EB 3/5 des »Dampf-Loki-Club Herisau« aus dem Jahr 1910. Um 11.12 Uhr soll der erste Dampfzug aus Stein am Rhein ankommen. Ab Rielasingen gibt es an diesem Tag dann drei Fahrten nach Stein am Rhein, um 11.57, 14.33 und 16.57 Uhr (dieser



Am Freitag wurde das Programm zum diesjährigen Museumsbahnfest auf dem alten Bahnhof Arlen-Rielasingen vorgestellt. Erstmals gibt es dieses Jahr Fahrten nach Singen, und einen Zubringerdienst durch den Bürgerbus. swb-Bild: Regitz

letzte Zug fährt nur bis Etwilwil). Karten gibt es vor Ort im Bahnhof. Mehr dazu unter www.etzwil-singen.ch. Bahn-Romantik gibt es natürlich auch wieder in Miniature, unter anderem durch die Modellbahnfreunde aus Mühlhausen-Ehingen im Bahnhofgebäude. Auf dem Bahnhof Arlen gibt es wieder ein ausgiebiges Programm von 11 bis 20 Uhr. Für die musikalische Umrahmung des Auftakts sorgt der Musikverein Randegg ab 11.15 Uhr. Die offiziellen Grußworte werden um 11.45 Uhr gesprochen. Ab 13.15 Uhr ist eine Zumba-Demonstration durch den TV Rielasingen angekündigt. Ab

14 Uhr wird die Jugendkapelle des Musikverein Worblingen aufspielen, für 15 Uhr ist die Seniorenkapelle Mühlhausen angekündigt. Der Ausklang wird ab 17 Uhr mit der Holzhauermusik Radolfzell gestaltet. Kulinarisch ist eine ganze Menge Vielfalt geboten auf dem Museumsbahnfest. Der ASV Forelle, der Musikverein Rielasingen-Arlen, der FC Rielasingen-Arlen, der Unterstützerverein Flüchtlingshilfe, der PRO|RWO Standortmarketingverein, die Ten-Brink-Schule, der Fanfarenzug Rielasingen-Arlen, und die Montags-Kegler sorgen hier für das Wohl der Gäste.
Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Ramsen

Premiere bei Hegau-Bike-Cup

Erstmals wird es am Pfingstsonntag, 19. Mai, ein »Hegau Bike Race« in Ramsen für Mountainbiker geben, der im Rahmen der Serie »EKS-Cup« durchgeführt wird. Um dieses Rennen, für das bewusst die Fahrer aus dem ganzen Hegau beidseits der Grenze angesprochen sind, dauerhaft in der Region etablieren zu können, hat sich sogar unter der Federführung von Christian Gnädinger aus Ramsen ein eigener Verein gegründet, der auch die Organisation stemmen will. Bewusst setzen die Organisatoren auf Jugend-, Breiten- wie auch ambitionierte Sportler. Die sportlich trainierten Fahrer können hier eine Strecke von 20 Kilometern (Herren, Start um 14.30 Uhr) oder 17 Kilometer (Frauen, Start 14.30 Uhr) mit 500 Höhenmetern am Rauhenberg in Angriff nehmen. Auch JuniorInnen U16 und bis U19 gehen hier auf die 17-KM-Strecke. Freizeitfahrer (ohne Lizenz) haben die Möglichkeit in einer »Fun«-Klasse über 13 Kilometer an den Start zu gehen. Mehr Informationen gibt es unter www.hegaubike-race.ch. Anmeldung unter unter www.eks-cup.ch

Start in 125-Jahre DRK
Blaulichttag in der Fußgängerzone am 12. Mai

»Der hauptamtliche Rettungsdienst darf bei solch einer Veranstaltung natürlich nicht fehlen und stellt, vertreten durch die Auszubildenden, das Berufsbild des Notfallsanitäters vor«, erklärt Tobias Schmidt, Mit-Organisator des Blaulichttages. »Wir wollen zeigen, wer wir sind und was uns bewegt, uns ehrenamtlich zu engagieren«, ergänzt Bereitschaftsleiter Mayer. »Es ist wichtig in Krisen Köpfe zu kennen«, sagt er mit einem Schmunzeln, »und für die Bevölkerung ist es wichtig

zu sehen, was für Menschen in den Blaulichtfahrzeugen unterwegs sind.« Ein zweiter Jubilar beteiligt sich ebenfalls am Event. Das Singener Krankenhaus, das dieses Jahr seinen 90. Geburtstag feiert, präsentiert sich anlässlich des »Tages der Pflege«, der am 12. Mai bundesweit stattfindet, mit dem Themenschwerpunkt »Pflege erleben«. Im Pflegepavillon werden Pflegeschüler, teils in alten Trachten, Blutdruck messen, über ihren Beruf informieren und bieten zudem



Unter anderem das DRK stellt sich am Blaulichttag mit Fahrzeugen und ehrenamtlichen Helfern vor. swb-Bild: DRK Singen

Engen

Auf zum Flow Festival

Jugendlichen aus Engen und Umgebung für ihr Talent eine Bühne geben – das möchte das Flow-Organisations-Team auch in diesem Jahr. Stattfinden soll das diesjährige Flow-Festival – das Festival für Jugendkulturen am Freitag, 15. Juni, auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Alle interessierten Jugendlichen, die sich gerne einmal auf einer großen Bühne präsentieren möchten oder eine andere tolle Aktionsidee haben, sind gerne dazu eingeladen sich einzubringen ebenso wie Vereine, Schulen, oder die Musikschulen. Infos & Anmeldung gibt es beim Jugendgemeinderat (jugendgemeinderat.engen@web.de), bei der Schulsozialarbeit und im Chill Out oder bei der Stadtjugendpflege (stadtjugendpflege-engen@web.de)

Gailingen

Anmelden zum Staffelwaldlauf

Am Samstag, 2. Juni fällt pünktlich um 15 Uhr der Startschuss für den diesjährigen Staffelwaldlauf. Neben der Langstrecke über 10,15 km bieten die Organisatoren auch dieses Jahr wieder die Kurzstrecke über 3,2 km sowie den Minisprint über 500 m an. Alle Infos und die Online-Anmeldung gibt es unter www.staffelwaldlauf.de. Die Festwirtschaft ist bereits ab 13 Uhr geöffnet und lädt auch nach dem Lauf bzw. nach der Siegerehrung noch zum Verweilen an. redaktion@wochenblatt.net

Engen

Aach



Die Musikerinnen und Musiker laden mit ihrem neuen Dirigenten Markus Augenstein zu einer musikalischen Zeitreise durch ihre 150-jährige Vereinsgeschichte ein. swb-Bild: Stadtmusik Aach

Wenn Musik Geschichte erzählt
Stadtmusik feiert 150-jähriges Jubiläum

Gleich doppelten Grund zu feiern hat die Stadtmusik Aach am Samstag, 12. Mai: Zum einen blicken die Musikerinnen und Musiker auf 150 Jahre lebendige Vereinsgeschichte zurück – zum anderen feiert der neue Dirigent Markus Augenstein an diesem Abend Premiere. Ab 20 Uhr wird dem Publikum in der Aacher Schulsporthalle ein musikalischer Abriss aus 150 Jahren Stadtmusik Aach aufgezeigt, der an die Höhen und Tiefen und an die Menschen erinnert, die den Verein geprägt, die Zeit, Herzblut und Leidenschaft für die Musik und das Vereinsleben investiert haben. Auch der musikalische Nachwuchs, das Vororchester »New Generation« wird unter der Leitung von Analena Chrobog an diesem Abend sein Können unter Beweis stellen und den Konzertabend schwungvoll mitgestalten. Erstmals und aufgrund des Jubiläums wird es dieses Jahr ei-

ne Tombola geben, für die im Vorverkauf bei aktiven Musikern sowie an der Abendkasse Lose erworben werden können. Die Preise wurden durch Spenden und Sponsoren ortsansässiger Betriebe und Gaststätten zur Verfügung gestellt. Die reiche Historie der Aacher Musikanten reicht bis ins Mittelalter zurück: Eine nachweisbare Quelle berichtet von einer Bürgerwehr 1618, die bei allen festlichen Begebenheiten mitwirkte. Ein Foto von 1868 zeigt die damaligen fünf Aacher Gründungsmusikanten, welche namentlich auf der Rückseite des Fotos vermerkt wurden und nur so kann man heute, 150 Jahre später die Gründungsmitglieder der Stadtmusik Aach genau beim Namen nennen. Dies waren Hermann Gohm, Cornel Wiggenhauser, Franz Öxle, Ferdinand Ada, Fotograf Jöle und Max (Nachname unlesbar). Nach und nach wuchs die Stadtmusik auf eine stattliche

Anzahl von gut zwanzig Musikern an. Der zweite Weltkrieg forderte dann aber seinen Tribut und die Musikerschar schmolz auf zwei Mann zusammen. Im Oktober 1946 fand dann eine Neugründung statt, daraus ging Alfons Läufler als Dirigent hervor und gab den Dirigentenstab aus gesundheitlichen Gründen im Jahr 1958 an seinen Sohn Josef weiter. Bis heute ist die Stadtmusik aus dem kulturellen und gesellschaftlichen Leben in Aach nicht mehr wegzudenken. Sie umrahmt Kirchenfeste, den Volkstrauertag, Sportlerempfang und Ehrungen und spielt bei Veranstaltungen zur Unterhaltung auf. Das Muttertagskonzert hat sich die letzten Jahre als musikalischer Höhepunkt im Vereinsjahr etabliert und so findet auch im Jubiläumsjahr am Samstag, 12. Mai das Jahreskonzert unter dem Motto 150 Jahre Stadtmusik Aach statt. redaktion@wochenblatt.net

Randegg

Über das jüdische Leben

Randegg und seine jüdische Geschichte – das ist ein langes und interessantes Kapitel des vom Schloss überragenden Dorfs im Hegau – jäh beendet durch das nationalsozialistische Regime und die Sprengung der Synagoge in der Reichspogromnacht 1938. Der 2014 neu gestaltete Synagogenplatz in der Ortsmitte erinnert an diese unbegreifliche, unfassbare Zeit. Der Förderkreis für Kultur und Heimatgeschichte e.V. Gottmadingen lädt am Sonntag, 13. Mai, ein, auf den Spuren des ortsbildprägenden Lebens der jüdischen Bevölkerung den Ort zu erkunden. Dieter Fleischmann, der sich seit vielen Jahren intensiv mit diesem Teil der Dorfgeschichte beschäftigt und dadurch viele weltweite Kontakte zu ehemaligen Randeggern und/oder mit Randegg Verbundenen knüpfen und

pflegen konnte und kann, wird mit der ihm eigenen Art diese wichtige Zeit anekdotisch sehr anschaulich in Erinnerung rufen. Den Abschluss bildet der Besuch des jüdischen Friedhofs mit einem wunderschönen Blick in die Hegaulandschaft. Auch hier kann Dieter Fleischmann viel über die Traditionen des Judentums erzählen und zum besseren Verstehen und Kennenlernen beitragen. Die männlichen Teilnehmer werden gebeten, auf dem Friedhof eine Kopfbedeckung zu tragen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 25, Anmeldung ist bei bgassner.architekt@web oder telefonisch unter Telefon 0171 2612963 erforderlich. Dieter Fleischmann und der FöKuHei bieten diesen Spaziergang wieder kostenfrei an. Treffpunkt ist um 10 Uhr am ehemaligen Rathaus Randegg. redaktion@wochenblatt.net

Engen

Zum Thema Digitalisierung

Zum Vortrag »Gesellschaft X.0 – Wie uns die Digitalisierung verändert« laden die Stadt Engen, die Sparkasse Engen-Gottmadingen und der Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau e.V. am Mittwoch, 16. Mai, ein. Die kostenfreie Veranstaltung aus der Reihe »UnternehmerWISSEN« beginnt um 19.30 Uhr im Veranstaltungsraum der Sparkasse in Engen, Bahnhofstraße 1, als Referent spricht Christian Baudis, ehemaliger Google-Deutschland-Chef. Anmeldung unter Telefon 07733/949-502.

Gailingen

Mit dem VW-Bus durch Schottland

»Schottland – mit dem VW-Bus in die Highlands« heißt der Titel des 20. Reisevortrags des Gailingen Reise- und Kulturforums. Am Mittwoch, 16. Mai, können Reiselustige im Schlosskeller in Gailingen Eindrücke und einzigartige Impressionen der Reise genießen. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr, im Anschluss an den Reisebericht gibt es noch eine kurze Einführung in die Welt des »Lebenswassers« der Schotten, dem Single Malt Whisky. Der Eintritt ist frei. redaktion@wochenblatt.net

Büßlingen

Jubelfest im Wonnemonat

Für sein 90-jähriges Jubiläum hat der Musikverein »Harmonie« Büßlingen ein besonderes Programm im Rahmen des traditionellen Maifestes, in der Zollstraße in Büßlingen geplant. In diesem Jahr will der Verein an vier Tagen beste musikalische Unterhaltung in gemütlicher Scheunenatmosphäre bieten. Zum Bieranstich am Mittwoch, 9. Mai, ab 19.30 Uhr, werden die Musikvereine Riedöschingen und Büßlingen aufspielen. Der Vatertag wird ab 11 Uhr durch den Musikverein aus Hausen an der Aach musikalisch eingeläutet. Bei Blasmusik wird die frühlingshafte geschmückte Festscheune auch in diesem Jahr Anlaufstation für Radfahrer und Wanderer werden. Im Anschluss wird Michael Maier mit seinen »Maifest-

musikanten« für beste Unterhaltung bis in den Abend garantieren. Bei den kleinen Festgästen ist jede Menge Spaß auf der Hüpfburg garantiert. Beim gemütlichen Hock am Seniorennachmittag, am Freitag um 15 Uhr, wird der »Körbental-Express« aufspielen. Der anschließende Bierabend ab 20 Uhr, wird musikalisch durch die Musikkapelle Ehingen sowie vom MV Honstetten, umrahmt. Das Jubiläum wird in diesem Jahr durch einen weiteren Festtag, am Samstag, 12. Mai, gefeiert. Ab 20 Uhr starten die Schla.Po.Jo's mit Rock'n Roll und Oldies. Darauf folgen »Attack on Titans« und sorgen für Partystimmung. An allen drei Tagen werden Mittagessen, Vesperteller und Feines aus der Kaffeestube angeboten. Info unter www.mvbuesslingen.de.

Spatenstich für neues Pflegeheim
Bis Ende 2019 soll der Neubau fertiggestellt sein

In Engen wird ein neues vier-einhalbgeschossiges Senioren-pflegeheim mit 84 Pflegeplätzen und 14 Wohneinheiten für betreutes Wohnen entstehen. Der Träger, das »Seniorenhaus Katharina« investiert rund 15 Millionen Euro in die Einrichtung. Nach rund einjähriger Planung erfolgte nun der Spatenstich auf dem Baugelände an der Außer-Ort-Straße. Als Bauzeit sind 18 Monate veranschlagt. Durch den Neubau sei die Möglichkeit geschaffen, dass mehr Senioren am Ort bleiben können, meinte Bürgermeister Johannes Moser. Die vorgesehene Schaffung einer Arztpraxis im Pflegeheim würde von der Stadt unterstützt. Anstoß für den Neubau hätten die Anforderungen der Heimbauverordnung von 2010 gegeben, erklärte der Bauherr und Betreiber Maik Zlatanovic. Die Heimbauverordnung von 2010 habe die Pflegebranche kräftig durchgerüttelt, denn nach einer Übergangsphase bis 2019 müs-



Spatenstich für den Neubau des Pflegeheims von links: Jens Stocker, ausführender Bauunternehmer; Architekt Michael Graf; Projektleiter Peer Mennecke; Claudia Zlatanovic; Pflegeheimbetreiber Maik Zlatanovic; Engens Stadtbaumeister Matthias Distler; Bürgermeister Johannes Moser; Jens Heinert, Vorstand Sparkasse Hegau-Bodensee, Finanzierungsträger; Michael Biehl, Kundenberater Sparkasse Hegau-Bodensee. swb-Bild: eck

sen alle Doppelzimmer in Pflegeheimen wegfallen. Die Konsequenz: der Verlust von Pflegeplätzen. Allein im Landkreis Konstanz fallen 700 bis 1700 Heimplätze weg ab 2019. Es sei nicht nachvollziehbar, warum ein Ehepaar in einem Pflegeheim nicht weiterhin im glei-

chen Zimmer leben sollte, kommentierte Bürgermeister Moser. Seit 1988 betreibt Zlatanovic das »Seniorenhaus Katharina« in Stetten mit 44 Plätzen. 1998 kam das Heim in der Engener Schillerstraße mit 14 Pflegeplätzen hinzu. Die Wertschätzung im täglichen Umgang mit

den Bewohnern sei entscheidend für den gelungenen Betrieb eines Pflegeheims, meinte der Heimbetreiber. Um Menschen im letzten Lebensabschnitt weiterhin Lebensqualität bieten zu können, reiche der Beitragssatz von 2,55 Prozent in der Pflegeversicherung nicht aus. Auch das neue Pflegestärkungsgesetz II bringe für die Pflegeheimträger wirtschaftliche Veränderungen durch die neuen Einstufungskriterien und den neuen Personalschlüssel. Zudem sei es für die Pflegeheime eine Herausforderung, die geforderte Anzahl an Fachpersonal zu finden. »Wir benötigen rund 80 neue Mitarbeiter für den Betrieb des Pflegeheims, inklusive dem Bereich Hauswirtschaft«, wusste Claudia Zlatanovic. Um den Personalbedarf mittelfristig zu decken, müsse das Unternehmen selbst ausbilden und die Weiterbildung unterstützen. Hayo Eckert redaktion@wochenblatt.net

Termine

Andacht im Garten der Schöpfung in Singen, Mi., 9.5., 19 Uhr; gestaltet von der ev. Südstadtgemeinde Singen. Alle Interessierten sind eingeladen.

Waldprojekt für Grundschul-kinder bei der AWO-Eltern-schule, Mo. - Mi., 28. - 30.5., und Fr., 1.6., jeweils 8 - 12.30 Uhr (Pfingstferien); Entde-ckungstour mit erfahrenen Be-treuern im Friedinger Wald. Anmeldung: Tel. 07731/958081, Mail: elternschule-verwaltung@awo-kon-stanz.de.

Seniorenstammtisch Hölzle-König, 16.5., 18 Uhr, Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Ho-henhenwenstr. 53.

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: 16.5., 14.30 Uhr Maiandacht der Seelsorge-einheit in »St. Peter und Paul«, anschl. Kaffee und Kuchen im Hotel »Holiday Inn«. 23.5., 14.30 Uhr, Gemeindesaal St. Anna, Seniorenmittag »Fröhli-cher Mai« mit Klaus Sauter -fröhliche Geschichten und Mu-sik zum Mitsingen. Fahrdienst Tel. 41416, R. Kneer.

Jazzabend in der Färbe mit Dieter Rühlband, Mo., 14.5., 20.15 Uhr.

»Verschwörungstheorien - Ursachen, Phänomene und Gefahren«, Vortrag von Ulrich Büttner im Bildungswerk Sin-gen, Mi., 16.5., 19.30 Uhr.

Überlingen am Ried

Wunschkonzert fand viel Beifall
Jahreskonzert des Musikvereins Überlingen am Ried

Einmal im Jahr gibt der Musik-verein Überlingen am Ried ei-nen großen Konzertabend, das traditionelle Jahreskonzert, welches immer im Frühling un-ter einem bestimmten Motto stattfindet. So auch in diesem Jahr. Zahlreiche Register- und Zusatzproben benötigte es, bis es am vergangenen Samstag soweit war. Der Musikverein lud ein zu seinem »Wunschkon-zert der Register« und viele folgten dem Aufruf, einen ge-mütlichen Abend in der Ried-blickhalle zu verbringen. Nach der offiziellen Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Klaus Rimmele, lieferten schon beide Jugendkapellen unter der Leitung von Mareike Knopf ei-nen feinen Vorgeschmack des-sen, was das Publikum bei dem schwungvollen und festlichen Musikabend erwartete. Eröffnet wurde das Konzert durch die kleinsten Musiker, die »Jungen Hüpfen«, die mit dem Jugendorchester ein gemeinsa-mes Stück präsentierten. Mit dem Stück »Disney Blockbus-ter« und dem »James Bond The-ma« zeigte das JBO sein Kön-nen mit Bravour und als Dank gab es vom Publikum viel Ap-plaus. Nach einem weiteren kurzen Umbau stieß das Haupt-orchester dazu und Florian Fritschi übernahm den Dirigen-tenstab für den gemeinsamen



Sein Jahreskonzert veranstaltete der Musikverein Überlingen a. R.

Titel »Taylor Swift 1989«. Mit »Concerto d'Amore« begann der Auftritt des Hauptorchesters, welches nun für den wei-teren, abwechslungsreichen Abend verantwortlich war. Je-des Register hatte ein Musik-stück ausgewählt, welches an diesem Abend von einer Person aus dem jeweiligen Register auch angesagt wurde. So bot nicht nur jedes Musikstück eine Überraschung, sondern auch die dazugehörige Ansage war eine kleine Besonderheit. Von »Mozart Pop Symphony« über das äußerst anspruchsvolle, mit allerlei exotischen Themen meisterhaft komponierte »Around the World in 80 Days« wurden bereits im ersten Teil unterschiedlichste Musikrich-tungen dargeboten. Nach einer kurzen Verschnauf-pause begann die zweite Hälfte moderner. Die Uniform wurde zudem gegen das legere Polo-shirt getauscht und mit dem

modernen Medley »Adele - 21« eröffnet, gefolgt von »The Best of Phil Collins« und »Coldplay on Stage«. Veronika Schoch wurde für Ihre 30 jährige Treue zum Verein gedankt. Viele Jahre war Sie als Schriftführerin und Jugendlei-terin in der Vorstandschaft des Vereins tätig und spielt weiter-hin begeistert im Saxophonre-gister. Die Ehrung übernahm der stellvertretende Verbands-musikpräsident und selbst akti-ve Musiker im Musikverein Überlingen a. R. Jürgen Schröder. Ihr zu Ehren, in diesem of-fiziellen Teil des Abends, spielte die Überlinger Musik den Eh-rungsmarsch »Regimentskin-der«. Nach langem Applaus folgte schließlich die Polka »Mähri-sches Feuer«, denn ohne Zuga-be durften die Musikerinnen und Musiker die Bühne nicht verlassen. redaktion@wochenblatt.net

Worblingen

14. Worblinger
Bücherflohmarkt

Vor einer Weile fand wieder der Worblinger Bücherflohmarkt statt. Seit Wochen hatten die fleißigen Hände wieder Buch um Buch gesammelt und sor-tiert. Hier standen dem Bücher-Team an den Sammel-Samsta-gen Jugendspieler und Väter der »Kleinsten« der Jugend-mannschaften sowie einige Freiwillige zur Seite. Das Niveau des Bücherfloh-marcktes und die Art der Prä-sentation wurden erneut von den Besuchern gelobt. Auch die Erweiterung des Bereiches der Jugend- und Kinderbücher auf einen großen Teil des Haupt-raumes des Clubheims erzeugte nur positive Reaktionen. Durch diese Umgestaltung konnten nun Bücher vom kompletten Flohmarktangebot auf den Gastraumtischen »zwischenge-lagert« und begutachtet werden (teilweise bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen), be-vor dann endgültig die Aus-wahl erfolgte und der Weg zur Kasse eingeschlagen wurde. Der Freundeskreis der Jugend-abteilung beim SV Worblingen ist mit der Qualität der ausge-stellten Bücher und der Darbie-tung bei den Besuchern wieder seinem sehr guten Ruf gerecht geworden. Bei dem breiten An-gebot hatten Interessierte die Auswahl aus insgesamt etwa 20.000 Büchern. redaktion@wochenblatt.net

Friedingen

Beschilderter-
Obstlehrpfad



Am Friedinger Streuobstpfad wurde mit Schildern über die frisch eingepflanzten Obstbäume informiert. swb-Bild: Mayer

Der Friedinger Ortschaftsrat hat zusammen mit Robert Neidhart und Konrad Hauser Arbeiten am neuen Friedinger Obstlehr-pfad vorgenommen. Es wurden neben die Bäume Pfähle ge-setzt, an denen DIN-A3-Tafeln angebracht wurden mit der Be-schreibung und Bebilderung der Obstsorten. Laut Ortsvorsteher Roland Mayer ist der Obstlehrpfad mit 42 Bäumen alter Hochstamm-sorten jederzeit von der Bevöl-kerung begehbar. Der Obstlehr-pfad befindet sich oberhalb des Egelsees an der Einfahrt zum neuen Baugebiet. Die Bäume für den Pfad wurden vom Rota-ry-Club Singen im März im Rahmen einer weltumspannen-den Baumpflanzaktion ge-pflanzt. redaktion@wochenblatt.net

Wir sorgen für einen würdevollen Abschied.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri
07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

10.05.2018
Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938
12./13.05.2018
Dr. Kreuzer + Dr. Bertsche,
Tel. 07775/511

24-Std. Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Vereine

Singen

BETREFF
Wochenprogramm: 10. - 16.05.2018, Do., Feiertag. Fr., 15.30 Uhr Café mit Herz; 16.30 Uhr Spiele im Freien. Sa., 10-16 Uhr Fußballgolf. Mo., 16 Uhr offener Betrieb; 16.30 Uhr und 17.45 Uhr Übungen mit Reifen. Di., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Kicker spielen, offener Be-trieb, Spaziergang, Bilderrah-men gestalten, Kegeln, Kartof-felgericht. Mi., 16 Uhr offener Betrieb; 17.30 Uhr Theater; 18 Uhr Spieleabend, offener Be-trieb, Grillen, Sommertanz Tanzgruppe 1, Nudelauf-lauf, Infos: www: lebenshilfe-sin-gen.de.

BUND-KINDERGRUPPE

Zur Schatzsuche am Hohent-wiel trifft sich die BUND-Kin-dergruppe Sa., 12.5 am Fuße des Hohentwiels von 10 bis 12 Uhr und endet um 12 Uhr am Ausgangspunkt. Eingeladen sind Kinder von 8 bis 10 Jah-ren, die Freude am Lösen von Naturrätseln haben. Anmel-dung bei Irma Schubert, Tel. 46647.

DRK

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengym-nastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Män-nersportgruppe, Tanz für Jung-

gebliebene, Yoga, Rückengym-nastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs, Ju-gend-Rot-Kreuz Gruppenstun-de. Die Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft trifft sich immer dienstags, 20 Uhr im DRK-Heim. Infos und Anmel-dung: 07731/65700, www.drkk-kn.de. Jahreshauptversammlung, Do., 17.5. 20 Uhr, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen. Neben Berichten, Wahlen des Vorstan-des stehen Ehrungen auf der Tagesordnung.

FREUNDESKREIS POMEZIA
Jahreshauptversammlung, Do.,

17.5., 18.30 Uhr, Vereinsheim Polisportiva, Masurenweg 32. **JOHANNITER-UNFALL-HILFE**
Erste Hilfe Kurs für den Führer-schein, jeden Samstag, 9-16.30 Uhr, Zeltgstr. 6, Singen. Info: 07731/99830.

JUGENDMUSIKSCHULE

Vorspiel Blockflötenklasse An-drea Binder, Mi., 16.5., 18.30 Uhr, Walburgis-Saal. Muttertagskonzert, So., 13.5., 11.15 Uhr, Walburgis-Saal.

SCHWARZWALDVEREIN

Außerordentliche Nachmittags-wanderung, Mo., 14.5., 15 Uhr Parkplatz Hallenbad. Info: 07731/23220.

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottes-dienste vom 10./12./ 13.5.2018:
»Überlingen a. R.«: Paul-Ger-hardt-Gemeinde: Do., 10.30 Uhr Regio-Gottesdienst, alte Konzertmuschel, Radolfzell. So., 9.30 Uhr Begrüßungskaf-fee, 10 Uhr Gottesdienst, paral-lel Kindergottesdienst.
»Singen«: Bonhoefferkirche: Do., 10 Uhr Gottesdienst in der Lutherkirche. So., 9 Uhr Got-tesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Lutherkirche: Do., 10 Uhr Got-tesdienst auf der Terrasse. So.

10 Uhr Gottesdienst, 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst. Ev. Süd-stadtgemeinde: Do., 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottes-dienst in der Bergkirche, Bü-singen. So., 10 Uhr Gottes-dienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottes-dienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Rielasingen«: Evang. Johan-nesgemeinde: Do., 10 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst in Büsingen, So., 10 Uhr Gottes-dienst.

»Steißlingen«: Do., 10.30 Uhr Familiengottesdienst, Sport-platz Schoren. So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:
»Aach«: Do., 10.30 Uhr ökume-nischer Gottesdienst beim Waldhof Mühlhausen, bei schlechtem Wetter Pfarrkirche St. Stephan Ehingen. So., 9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Katholische Kirchen: Gottes-dienste vom 10./12./ 13.5.2018: »Singen«: Alt-Ka-tholisches Pfarramt St. Tho-mas: Do., 11 Uhr Eucharistie-

feier. St. Elisabeth: So.,10.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Je-su: Do., 10 Uhr Eucharistiefeier. So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eu-charistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharis-tiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistie-feier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucha-ristiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.



FRÜHLINGSFEST BEIM MUSIKVEREIN FRIEDINGEN DER TREFF AM »VATERTAG«, 10. MAI, AN DER SCHLOSSBERGHALLE

MUSIK, HAXEN UND ALLERBESTE STIMMUNG



Viele Besucher kommen gerne wieder zum Friedinger Frühlingfest, das auch reichlich Platz für eine große Besucherschar hat.



Besonders von den Haxen aus der Festküche schwärmen die Gäste immer wieder - dafür stehen die aktiven Helfer des Musikvereins Friedingen.

Am morgigen Vatertag, 10. Mai, lässt es der Musikverein Friedingen wieder ordentlich krachen. Das weithin bekannte und beliebte Frühlingfest ruft und für alles drum und dran ist gesorgt, kündigen die Organisatoren voller Zuversicht an. Bei schönem Wetter wird der Sportplatz an der Schlossberghalle zum zünftigen Festplatz gemacht, der genug Platz bietet für viele Wanderer, Radler, oder auch Autoausflügler und von der guten Stimmung schwärmen die Besucher immer wieder.

Sollte es Petrus in diesem Jahr nicht so gut meinen mit den Ausflügern, steht die Schlossberghalle als Ausweichquartier zur Verfügung, so dass auf jeden Fall hier in Friedingen gefeiert werden kann.

Ab 11 Uhr spielt der Musikverein Anselfingen und die Musiker aus Bankholzen begleiten den weiteren Nachmittag für die hoffentlich zahlreichen Festbesucher, die hier einen schönen Tag genießen können. Denn beide Musikvereine sind als »Stimmungsprofis« bestens bekannt, so dass es hier einiges zum Mitklatschen oder gar Mitsingen geben dürfte.

Und die Besucher kommen natürlich nicht wegen der Musik alleine. Auf dem Sportplatz in Friedingen werden durch die Mitglieder des Musikvereins und ihre Helfer die berühmten Haxen oder Schweinehals serviert. Natürlich dürfen Pommes und Curry-Wurst für die etwas jüngeren Gäste nicht fehlen.

An der Kuchentheke erwartet die Besucher eine tolle Auswahl an Torten und Kuchen - das Beste, was aus Friedinger Haushalten kommt eben. Gerade als Fixpunkt für Touren ist der Friedinger Festplatz eigentlich ideal, was sich jedes Jahr immer wieder an dem imposanten Fahrrad-



Der Friedinger Sportplatz verwandelt sich am morgigen Feiertag »Christi Himmelfahrt« zum Festplatz für das Frühlingfest des Musikvereins. Hier ist beste Stimmung angesagt. swb-Bilder: of



Besonders imposant ist jedes Jahr der starke Fahrradparkplatz - denn gerade Radler haben hier ein ideales Ausflugsziel.

parkplatz zeigt, denn ob von Singen aus oder aus dem Steiblinger Raum oder, bei der Tour die Aach entlang. Der Standort ist ideal um den tradi-

tionellen Vatertagsausflug mit einer schönen Pause zu unterbrechen, oder gar hier ausklingen zu lassen. Denn die Friedinger Gastfreund-

schaft ist bekannt, sie kann man an diesem Tag von ihrer schönsten Seite aus genießen. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Niederberger
PUTZ & STUCK
FOHRENWEG 10 · 78224 SINGEN-FRIEDINGEN · TEL. 07731/48719 · FAX 48067

Jowü
Aus Tradition gut. ...seit 1912
Josef Württenberger
Getränkervertrieb
Abholmarkt
Festservice
Inhaber **Hans-Jürgen Glantz**
Hegastraße 47 · 78224 Singen
Tel. 07731/62532 · Fax 07731/62511
jowue-getraenke@t-online.de

fürstenberg
BIERKULTUR SEIT 1283
Natrlich regional!
RANDEGGER
Mineralwasser.de

Elektro Riederer
Fachgesch. • Autoris. Kundendienst
Miele • Liebherr • Imperial
78224 Singen-Friedingen
Telefon 077 31 / 481 68

Kindertagespflege
Singen-Friedingen
www.kindertagespflege-friedingen.de

architektur + energie
Christian Anghel-Damerow
Dipl.Ing.(FH), Freier Architekt, Energieberater
Eikehardstr. 10
78224 Singen
+49(0)7731-1873488
+49(0)7731-1873489
architektur-plus-energie.com
info@architektur-plus-energie.com

AUS DEM HERZEN DER REGION
RANDEGGER
MEHRFRUCHT-SCHORLE
Apfel-Kirsch
mit 60 % Fruchtgehalt
Cutes vom See
RANDEGGER.DE

IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967

Frühlingfest Friedingen
Vatertag 10. Mai 2018
Musikverein & Friedingen e.V.
Vormittags:
Musikverein Anselfingen
Nachmittags:
Musikverein Bankholzen
Schweinschaxen • Weizenbier • Kuchen/Torten
Auf Ihren Besuch freut sich: Musikverein Friedingen e.V.

... und der Sommer kann kommen
Eintauchen in Pool und Garten
R-DENZEL
GARTEN. LANDSCHAFT. SCHWIMMBADBAU
Desjoyaux POOLS
www.galabau-denzel.de
SINGEN 07731 / 947030

Allen Gästen, ...
... Besuchern und Teilnehmern viel Freude und beste Unterhaltung beim Friedinger Frühlingfest.
Karin Lenz
Tel. 077 31/88 00-125
k.lenz@wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

Klaus Niederberger
Planung und Bauleitung
Uhlandstr. 36
78224 Singen
Telefon: 0 77 31 - 79892 0
Telefax: 0 77 31 - 79892 29
E-Mail: info@klaus-niederberger.de
Internet: www.klaus-niederberger.de